



HINTER GLAS

Ein Kurzfilm von Nora Brockamp



PROJEKTMAPPE



- Themen im Film
- Synopsis
- Visuelles Konzept
- Hauptverantwortliche Crew
- Medienpädagogische Auswertung
- Daten und Kontakt

Themen im **FILM**



Smartphones aussperren oder einbeziehen? – Ein Generationenkonflikt!



„Das Internet ist für uns alle Neuland!“



Eine Freundschaft kann dein Leben verändern.



SYNOPSIS

Als die 56jährige Hilde einen Job als Handyeinsammlerin in einer streng-katholischen Schule annimmt, muss sie ihre Kommunikationsangst überwinden, um einem Schüler aus der Patsche zu helfen.

In der streng-katholischen Schule müssen alle Schüler/innen beim Betreten des Gebäudes ihre Smartphones abgeben. Und das seit Neuestem bei ihr: HILDE, 56 Jahre alt, schrullig, technisch noch in der Steinzeit und in ihren letzten Jobs an ihrer Unfähigkeit zu Kommunizieren mehrfach gescheitert.

Tagsüber wacht sie über die pipsenden Geräte und es dauert nicht lange, bis sie die Neugier überkommt. Prompt wird sie beim heimlichen Spielen an einem Smartphone erwischt – von ADRIAN.

Er will sie nicht verpfeifen, hat jedoch eine Bitte: Er wird um Geld erpresst und braucht Hilde, um herauszufinden von wem. Adrian bringt ihr bei, mit den mobilen Alleskännern umzugehen und beauftragt sie zur Spionage. Schließlich hat sie als Einzige Zugriff auf alle Geräte.

Es findet sich nur ein potenzieller Täter, aber auch der kann es nicht gewesen

sein: Adrians guter Kumpel SILAS. Die Ermittlungen kommen schlagartig zum Erliegen, denn Hilde kann ihre Rechnungen nicht bezahlen und fliegt aus ihrer Wohnung, was zu Spannungen in dem ungleichen Ermittler-Duo sorgt. Der Tag, an dem Adrian das Schutzgeld zahlen soll, rückt immer näher.

Da wird den beiden klar, dass nur Silas ihnen den entscheidenden Hinweis liefern kann, der sie schließlich zum Täter führt: dem HAUSMEISTER. Mit der Hilfe des Smartphones können Hilde und Adrian den Hausmeister stellen.

Schließlich erfährt die strenge ORDENSCHWESTER von dem Verbrechen und Hilde bekommt als Belohnung den besser bezahlten Hausmeisterjob und die dazugehörige Wohnung. Die Geschichte löst eine Debatte an der Schule aus, mit der das Aussperren der Geräte aus dem Unterricht noch einmal überdacht wird.





VISUELLES KONZEPT

Hinter dem Projekt

Hauptverantwortliche Crew



REGIE

NORA BROCKAMP

„Die Schauspieler
hauchen der
Geschichte
erst ihr Leben ein.“



KAMERA

THOMAS BÜNGER

„Die
Stimmung
des Films transportiert
sich erst über das pas-
sende Licht.“



SZENENBILD

ANNA ZIENER

„Die Figuren werden
durch die
Umgebung,
in der sie sich bew-
gen, charakterisiert.“



PRODUKTION

NADIA ZIMMERMANN

„Für ein tolles End-
produkt müssen die
Departements
gut koordiniert
werden..“



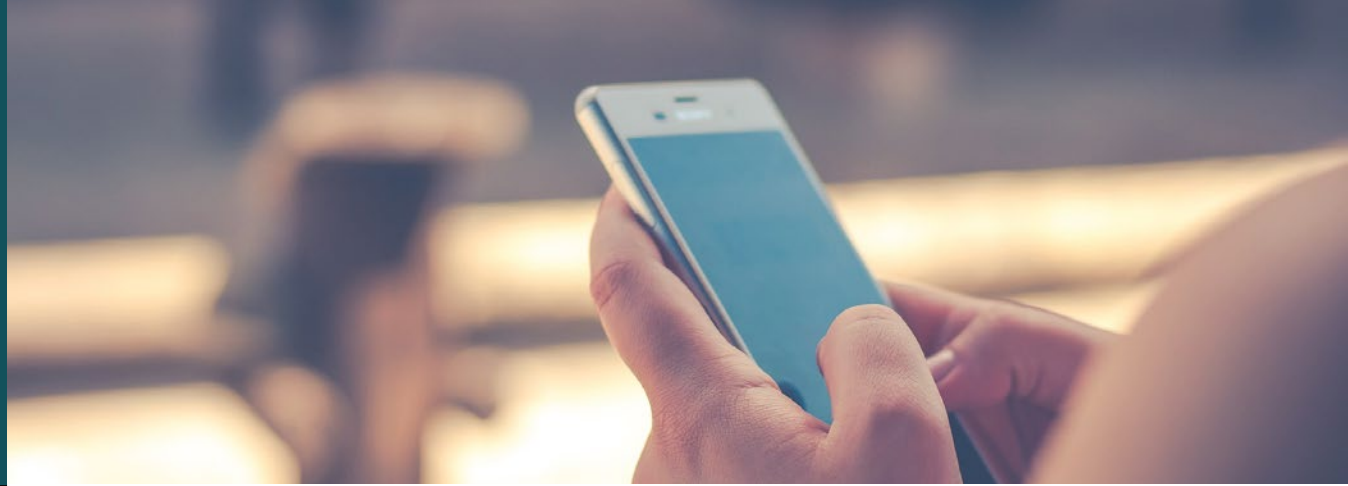
PRODUKTION

FRANZ BÖHM

„Durch eine gute Ver-
sorgung von
Cast und Crew
entsteht ein gutes
Arbeitsklima!“



Nora Brockamp wurde am 1. Oktober 1995 in Hagen geboren und gewann bereits in der sechsten Klasse den ersten Preis für einen Kurzfilm. Seitdem hat sie an verschiedensten Filmproduktionen mitgewirkt. Ihre Filme wurden mehrfach ausgezeichnet und liefen auf internationalen Filmfestivals. Theoretisches Wissen im Bereich Film konnte Nora in ihrem Studium Kultur- und Medienbildung (2013-2016) vertiefen. Derzeit arbeitet sie als Redakteurin, Medienpädagogin und Szenenbildnerin. Als Regisseurin verwirklicht sie Projekte, die ihr am Herzen liegen.



Medienpädagogische Auswertung des Films

Ein Telefon, eine Fotokamera, ein Spielgerät, ein Internetportal – Smartphones sind das universelle Kreativwerkzeug der Gegenwart. Sie nehmen in der Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen einen immer höheren Stellenwert ein. Dennoch ist in Schulen ein großes Gefälle zu beobachten zwischen Schüler/innen, die in einer smarten Gesellschaft aufwachsen, aber nicht unbedingt kompetent damit umgehen können und Lehrern, die diese Problematik nicht thematisieren und die smarten Alleskönner schon gar nicht für den Unterricht nutzen. Für die Schule ist es jedoch allenfalls eine kurzfristige Lösung, die mobilen Geräte zu verbieten. Es zeigt sich die Notwendigkeit, die Handynutzung in ein medienpädagogisches Konzept zu integrieren. Mit unserem Film wollen wir Entscheider in Schulen ansprechen und mit Lehrern und Rektoren in einen Dialog treten, wie man das Handy aus seiner

Verbannung zurückholen und gewinnbringend in der Schule einsetzen kann. Wie das funktionieren kann, zeigen Schulen, in denen Schülerinnen und Schüler im Chemieunterricht Experimente auf YouTube schauen, im Sportunterricht Bewegungsabläufe aufzeichnen und auswerten und im Fach Informatik über den Datenschutz diskutiert. So lehrt die Schule einen verantwortungsvollen Umgang mit den Geräten, statt sie nur zu verbieten. Wir planen über Filmfestivals ein breites Publikum aus Eltern, Schülern und Lehrkräften zu erreichen und streben wir eine Video-On-Demand Auswertung auf Amazon an. Des weiteren hoffen wir, mit dem Film über den "Server für schulische Arbeit mit Medien" (SESAM) des Landesmedienzentrums Baden-Württemberg ein attraktives Medienpaket inkl. Begleitmaterialien für die Behandlung des Themas im schulischen Kontext anzubieten.

HINTER GLAS

Ein Kurzfilm von Nora Brockamp

PROJEKTDATEN

Genre: Krimi-Komödie

Länge: 25 Minuten

Dreh: 25. Mai - 3. Juni 2018

Premiere: Dezember 2018

Franz Böhm
Nadia Zimmermann



+49 170 5444000
+49 176 31433639



franz.boehm@outlook.com
nadiazim@gmx.de